



Kurz-Protokoll der Bürgerversammlung Kranebitten – 18. Juni 2026

Pfarrsaal Kranebitten, Klammstraße 5a – rund 100 Teilnehmende/ 19.00 – 20.50 Uhr

ILK Vorstandsmitglieder/ PolitikerInnen(Bgm Anzengruber, Bgm Stvin Mayr, STRin Bex, STRin Lutz, GR Mayer) /Stadtteilkordinator (Katzlinger) Fachleute/Geschäftsführer IIG/IVB (Allinger-Csollich/Danler)/ Pfarrer Kranebitter

1. Begrüßung

Nikolaus Resl eröffnet/ Präsentation lt Tagesordnungspunkten der Bürgerversammlung

2. Autobahn-Lärmschutz – ASFINAG

Präsentation (ILK) – Chronologie

- Seit 2003 Bemühungen um Lärmschutz (Gutachten, Gespräche, technische Machbarkeit).
- 2024 Neustart der Gespräche mit ASFINAG.
- 2025: Lärmschutzwand als bevorzugte Lösung, Finanzierung ungeklärt.
- 2026: Schreiben an Bundesministerium, Runder Tisch im Juli 2026.

Ergänzungen aus der Mitschrift

- Bürgermeister Anzengruber betont, dass die Stadt **Mitfinanzierungsforderungen der ASFINAG kritisch sieht**, da die ASFINAG ausreichend Einnahmen habe.
- Stadt will Anspruch auf Rückfluss von Geldern erheben.
- Abschnitt Sieglanger/Mentlberg soll **gemeinsam mit Kranebitten mitgedacht** werden.
- Einhausung wird geprüft.
- Runder Tisch mit Stadt, Land, ASFINAG und ILK in den nächsten Wochen.

3. Parkraumbewirtschaftung – Zeitplan & Umsetzung

Präsentation (ILK)

- Fremdarker (v. a. ausländische KFZ, Firmenfahrzeuge) blockieren öffentliche Parkplätze.
- Forderung: bewohnerfreundliche Parkraumbewirtschaftung, Kurzzeitparkplätze, Verhinderung von Dauerparkern.



Ergänzungen aus der Mitschrift

- STR Janine Bex:
 - Gebietsabgrenzung positiv abgeschlossen.
 - Anhörungsverfahren ebenfalls positiv.
 - **Beschluss am 16. Juli 2026**, Umsetzung **ab November 2026** geplant.
 - Herbst: Informationsveranstaltung vor Ort.
 - Anwohner können Parkkarten bis zu 2 Jahre beantragen.
- Frage aus Publikum: „*Wo parken künftig Studierende?*“ → Antwort: Private Tiefgaragen oder Abstellflächen nötig.

4. Spielplatz Kranebitten – Nutzungskonflikte, Müll, Zufahrten

Präsentation (ILK)

- Nutzung durch große Gruppen Erwachsener → Kinder fühlen sich verdrängt.
- Müll, Rauchen, Alkohol.
- Illegale Zufahrten trotz Fahrverbot.

Ergänzungen aus der Mitschrift

- Poller beim Kindergarten wurden gesetzt.
- MÜG soll verstärkt kontrollieren (auch an Wochenenden).
- Bürger fordern:
 - Ruhezeiten (22 Uhr),
 - mehrfache Kontrollen an schönen Tagen,
 - zusätzliche Mülleimer.
- Stadt verweist auf Kosten und spezielle Müllbehälter (verschließbar, Müllpressung).
- Ziel: langfristige Verlagerung der Grillplätze in den Naturraum (Bsp. Rimmlwiese).

5. Grillplätze Kranebitten & Rimmlwiese

Präsentation (ILK)

- Auflassung der Grillplätze am Spielplatz.
- Ausbau des Grillplatzes Rimmlwiese.

Ergänzungen aus der Mitschrift

- Stadt prüft Verlagerung in andere Bereiche: Rossau (dauert)/Eingang Siltschlucht
- Grillplatz Baggersee existiert weiterhin, wird aber wenig genutzt.



6. Ausbau Kindergarten / Kinderkrippe

Präsentation (ILK)

- Erweiterung auf 4 KIGA-Gruppen + 2 KIKRI-Gruppen.

Ergänzungen aus der Mitschrift

- Bedarf: 145 Kinder (0–6 Jahre).
- Projekt „Haus der Kinder“:
 - 2 zusätzliche KIGA- und 2 KIKRI-Gruppen.
 - KIKRI evtl. im Obergeschoss.
 - Stadtteilraum im Eingangsbereich möglich (PIN-Code-Zugang).
- Zeitplan: Umsetzung 2027, Fertigstellung 2028.
- Finanzierung & Widmung in Arbeit.
- IIG: Projektbericht in Finalisierung.

7. Freizeit- & Sportareal Kranebitten-Süd

Präsentation (ILK)

- 40.000 m² Grundstück angekauft (2023).
- Fußballplatz nach ÖFB-Standard, Tribüne, Clubhaus, Liegewiese, Gastronomie, Parkplätze.

Ergänzungen aus der Mitschrift

- Bild aus Präsentation ist Vorstudie zur Grundstückssicherung.
- Abhängigkeit von Regionalbahn & Straßenführung.
- Nutzung für Vereine, Schulen und Bevölkerung.
- Lärmbeschränkung: Betriebsende i. d. R. 22 Uhr.
- Upstream-Festival:
 - Bässe nach hinten gedreht, Sonntag keine Musik.
 - Stadt will Balance zwischen Kultur & Anrainerschutz.

8. Zugang zum Bahnhof Kranebitten

Präsentation (ILK)

- Steiler Schotterweg, kaum nutzbar für Kinderwagen, Rollator, Rollstuhl.
- Forderung: Befestigung, Geländer, langfristige Barrierefreiheit.



Ergänzungen aus der Mitschrift

- Stadt hat Schreiben an ÖBB geschickt.
- Grundstück gehört ÖBB → einfache Maßnahmen nicht erlaubt.
- Stadt bietet an, Geländer zu montieren, sobald ÖBB zustimmt.
- S-Bahn-Haltestelle hängt von Bundesfinanzierung ab.
- Ziel: 15-Minuten-Takt („Stadtbahn“).

9. Weiterbau der Regionalbahn bis Kranebitten

Präsentation (ILK)

- Forderung: klare Zeitplanung, Transparenz, frühzeitige Einbindung.

Ergänzungen aus der Mitschrift

- IVB:
 - Zweigleisiger Ausbau geplant, Radweg parallel.
 - Neue Brücke über Autobahn (RW2).
 - Haltestellen: Kranebitten & „Schuler“.
 - Ziel: Betriebsaufnahme **2030/31**.
 - 15-Minuten-Takt möglich.
- Grundverhandlungen abgeschlossen (03/2026).
- Eisenbahnrechtliche Genehmigung: Einreichung September 2026.

10. IVB Buslinie K – E-Bus & Barrierefreiheit

Präsentation (ILK)

- Kritik: lange Fahrzeit, unzuverlässig, Engstellen.
- Haltestellen oft abgerundet → kein barrierefreier Ausstieg.

Ergänzungen aus der Mitschrift

- Funknetzprobleme bekannt.
- Ab Dezember 2025 wieder Normalfahrplan (auch Ferien).
- Verspätungen durch Baustellen Südring.
- IVB prüft Haltestellenumbau mit Tiefbauamt.
- Bürger melden Anschlussprobleme (Linie T, 5er).
- IVB nimmt Anliegen mit.



11. Vernetzung der Stadtteile

Präsentation (ILK)

- Vorschlag: jährliches Vernetzungstreffen aller Stadtteile.

Ergänzungen aus der Mitschrift

- Bürgermeister:
 - Stadtteilkoordination neu eingeführt.
 - Direkter Kontakt bevorzugt („Magistrat in Bewegung“).
- Nikolaus Resl:
 - Austausch mit Igls bereits etabliert.
 - Gemeinderatssitzungen könnten Stadtteile stärker einbinden.

12. Bauvorhaben in Kranebitten

Präsentation (ILK)

- Kindergarten-Ausbau (s. Punkt 6 der TO)
- Hans-Untermüller-Straße 37
- MIGNA
- Campingplatz
- Hörtnaglgründe

Ergänzungen aus der Mitschrift

- **Hans-Untermüller-Straße 37:**
 - 60 Wohnungen (44 gefördert, 16 frei finanziert).
 - Holzbau, Fertigstellung 2029.
- **Kranebitter Allee 214:**
 - 75% gefördert, 25% frei finanziert.
 - Fertigstellung frühestens 2030.
- **MIGNA:**
 - 270 m² Geschäftsfläche + 6 Stellplätze.
 - Fertigstellung 2028.
- **Campingplatz-Neubebauung:**
 - Baurecht 80 Jahre.
 - Baumbestand wird weitgehend erhalten.
 - 130 Wohneinheiten geplant.
- **Harterhofentwicklung:**
 - Großprojekt, Planungshorizont 15–30 Jahre.
 - UVP erforderlich (5–7 Jahre).
 - Themen: Arbeiten, Wohnen, Freizeit.



13. Jahr des Ehrenamtes

- Bürgermeister lobt Engagement.
- Ehrenamtliche erhalten mehr Punkte bei Wohnungsvergabe.
- Bitte um Namensnennungen für Ehrenamtsnadel.

14. Kranebitten – eigener Stadtteil?

- Politisch noch nicht eigener Stadtteil.
- Antrag kann Stadt stellen, Land Tirol entscheidet.
- Abhängig von Harterhofentwicklung.

15. Allfälliges

- Anna-Dengel-Straße: privates Bauvorhaben, naturschutzrechtliche Bewilligung läuft.
- Einladung zum 28. Kranebitter Kirchtag.
- Dank an Politik, IIG, IVB, BürgerInnen. – EINLADUNG ZUM BUFFETT



Bild rechts : v.l. vorne: N. Resl, Bgm. Anzengruber, GR Mayer, M. Lanz-Pittl,
BgmSTvin Mayr, STRin Lutz, H. Auer, STRin Bex, Pfarrer Kranebitter
Dahinter v. l. M. Stöbich, R.Kaufmann, R.Rainer